

#### **GEMEINSCHAFT**

#### Dieses Dorf strahlt Wärme aus

HERZEBOCHOLT (stp) Das Leben in Herzebocholt ist geprägt von Einsatzbereitschaft und Zusammenhalt für das Dorf. Das verbindet den Ort mit vielen anderen Dörfern in der Region. Fast einzigartig ist hier aber das Thema Wärme: Als nahezu einzige Kirche im Bistum Münster verfügt die Dorfkapelle über eine Fußbodenheizung. Außerdem wird ein großer Teil des Ortes über Leitungen mit Nahwärme versorgt, die mit Hilfe von Biogas auf dem Hof der Familie Tenbrock produziert wird.

# Deshalb ist die Bürgerhalle so übergroß

Die Herzebocholter wollten ihr Geld damals nicht einfach so der Isselburger Stadtkasse überlassen.



Kümmern sich gerne um die Bürgerhalle: Gerda und Heinz-Gerd Krämer.

HERZEBOCHOLT (stp) Die Herzebocholter Bürgerhalle ist das Feierzentrum des Ortes. Hier werden fast alle großen Feste gefeiert. Sogar der Isselburger Stadtrat tagt regelmäßig in dem schmucken Gebäude. Völlig unproblematisch können in der Halle knapp 500 Personen Platz finden. Allerdings hat Herzebocholt gerade einmal 250 Einwohner.

Warum also baut ein Dorf ein Gemeinschaftsgebäude, das eigentlich zu groß ist? Wer die Antwort auf diese Fragen finden will, muss fast 50 Jahre zurückschauen: Am 1. Januar 1975 wurde Herzebocholt, das bis dahin die westlichste Gemeinde Westfalens war, durch das Münster/Hamm-Gesetz in die Stadt Isselburg eingegliedert. Das bedeutete damals, dass das gesamte Vermögen der Gemeinde an die Stadt überging.

Das war den Herzebocholtern dann doch ein Dorn im Auge. Und weil das Gemeinde-Konto zu diesem Zeitpunkt ganz ansehnlich gefüllt gewesen ist, wollte man das Geld unbedingt ausgeben, bevor man es in die Isselburger Stadtkasse gibt. Also baute das Dorf ein paar Monate vor der Eingemeindung eine riesige Bürgerhalle. Damit war das Geld weg – und Herzebocholt bereit für die Gebietsreform.



Maria und ihr Schwiegersohn Patrick Nehling mit Rind Oreo

FOTO: SVEN BET

### Bei Nehlings haben alle Rinder einen Namen

Auf der großen Weide dürfen die Tiere glücklich sein.

**HERZEBOCHOLT** (stp) Der Hof der Familie Nehling ist einer der zahlreichen Höfe in der Region, auf dem die Tiere ganz bestimmt glücklich sind.

Auf einer großen Wiese hinter dem Haus toben sogenannte Galloways über das satte Grün: Die nicht besonders großen Galloway-Rinder in Herzebocholt bleiben das ganze Jahr über auf der Weide. Diese robuste Rasse stammt aus dem Kreis Galloway im Südwesten Schottlands – daher kommt auch ihr Name. Ein wesentliches Merkmal der Galloways ist ihr dickes Fell mit langem, gewelltem Deckhaar und feinem, dichtem Unterhaar. Das

und ihre doch vergleichsweise dicke Haut sowie der angepasste sparsame Stoffwechsel machen die Galloways besonders widerstandsfähig.

Bei den Nehlings werden die Galloway-Rinder drei Jahre alt, bevor sie zum Schlachter kommen und im eigenen Hofladen vermarktet werden.

Weil eins der Rinder mit der schwarz-weißen Färbung so sehr an die gleichnamigen Kekse erinnert, wurde das Rind schon als Kälbchen Oreo genannt. "Bei uns hat jedes Rind seinen Namen", schmunzelt Maria Nehling. Was die Tiere ganz besonders mögen, sind trockene Brötchen.

## In den Dorfstraßen sind die Wurstjäger unterwegs

HERZEBOCHOLT (stp) Wenn in Herzebocholt das Wort Wurstjäger fällt, dann weiß jeder sehr genau, was damit gemeint ist: Die Wurstjäger sind eine jahrhundertealte Tradition im Dorf und sie gehen ausschließlich in ihren jeweiligen Höoken (Nachbarschaften) auf Wurstjagd. Dann ziehen nämlich Gruppen durch die Dorfstraßen, die bei den Nachbarn klingeln und um Mettwürste bitten. Natürlich gibt es dann auch mal einen oder zwei Schluck Bier, um den Durst zu lö-

schen. Das ist aber unproblematisch, schließlich sind die Wege ja auch nicht besonders weit.

Durch den nahen Schüttensteiner Wald braucht dabei aber niemand zu gehen. Dieses Wäldchen ist auch bei Bocholtern und Isselburgern als Naherholungsfläche beliebt. Täglich kommen aus den umliegenden Städten und Gemeinden Jogger, Walker und Spaziergänger mit ihren Hunden, um hier die idyllische Herzebocholter Landschaft zu genießen.



Die Wurstjäger des Werther Hooks freuen sich schon auf die nächste Jagd.



Viele Oldtimer sind dabei.

#### Großer Almabtrieb

HERZEBOCHOLT (stp) Der Almabtrieb des Bürgerschützenvereins ist weit über die Grenzen des Dorfs bekannt. In einer Kolonne fahren dann Trecker die umliegenden Ortschaften ab und laden andere Treckerfahrer an, sich anzuschließen. Anschließend wird in Herzebocholt kräftig gefeiert. Regelmäßig kommen dabei 100 Fahrzeuge zusammen – viele davon sind Oldtimer.



Freitag, 13. August





Franz Tenbrock ist der jüngste Herzebocholter. Als Überraschung für Mama Carolin hat Papa Tim seiner Frau ein Storchennest zur Begrüßung gebaut und gemeinsam mit den Nachbarn vor dem Haus aufgestellt.

Dem Ort fehlen die Bauplätze

Der große Wunsch der Herzebocholter geht leider nicht in Erfüllung

# Herzebocholt ist ein Dorf mit zwei Namen

Eigentlich sagen die 250 Einwohner zu ihrer Heimat nur Schüttenstein.

VON STEFAN PRINZ

HERZEBOCHOLT Zwischen Isselburg und Werth liegt einer der kleinsten, aber vielleicht sogar eines der schönsten Dörfer in der Region: Herzebocholt. "Den Namen verwenden wir hier aber eigentlich gar nicht", sagt Klaus

Schaffeld mit einem Schmunzeln. Die Einwohner nennen ihr Dorf Schüttenstattdessen: stein.

Der Name Schüttenstein geht auf einen gleichnamigen Gutshof zurück, der im Mittelalter eine kleine Kapelle hatte. Daraus entwickelte sich die Kirchengemeinde Schüttenstein. Und dieser Namen wurde schließlich zum gebräuchlichen Dorfnamen. Es soll sogar Menschen in der Region

geben, die noch nie etwas von

Herzebocholt gehört haben, weil sie das Dorf eben nur als Schüttenstein kennen. Herzebocholt ist die westlichste und mit seinen 250 Einwohnern kleinste Gemeinde des ehemaligen Amtes Liedern-Werth, das heute zur Stadt Isselburg gehört. Zu den Besonderheiten des örtlichen

15 TAGE – 15 ORTE

Vereinslebens zählt, dass das Dorf gleich drei Kegelvereine hat – aber keine einzige Kegelbahn. Weil bereits vor Jahrzehnten die Dorfkneipe geschlossen hat, trifft man sich zum Kegelsport und zum geselligen Beisammensein in der Werther Dorfkneipe.



Klaus und Irmgard Schaffeld

Langjährige Herzebocholter

"Wer Herzebocholt einmal erlebt hat, der will hier nicht mehr weg."



Der langjährige Küster Willi Hiebing

#### Eine kleine Kirche mit viele Charme

HERZEBOCHOLT (stp) Wer auf dem Weg von Bocholt nach Isselburg unterwegs ist, dem fällt unweigerlich die kleine, aber vergleichsweise hohe Kirche von Herzebocholt mit ihrem spitzen Glockentürmchen ins Auge. Die Kapelle zur Heiligen Dreifaltigkeit steht unter Denkmalschutz, weiß der langjährige Küster Willi Hiebing. Der Pastor kommt für die Gottesdienste, die jeden Samstag in der kleinen Kapelle stattfinden, aus Anholt angereist. Wei die Kirche betritt, wird erstaunt sein, wie schön das Innere ausgeschmückt ist.

### In Männerhand

HERZEBOCHOLT (stp) Es gibt in Herzebocholt einen Kirchenchor, der ausschließlich aus Männern besteht. 14 Aktive geben ihre Stimmgewalt regelmäßig im Gotteshaus zum Besten. Danach müssen sie ordentlich trinken schon aus finanziellen Gründen. Denn der Chor finanziert sich nur durch Getränkeeinnahmen.



Comicfigur. Das sind die wichtigsten Bestandteile für das Herzebocholter Dorfcamp. Hier verbringen derzeit die Kinder und Jugendlichen des Ortes ihre Ferien. Und alle finden es einfach großartig "Dorfleben kann so schön sein

# Echte Schützenbrüder: Mario Gregoor (links) und Stefan Siemen **HERZEBOCHOLT** (stp) Jeder, der mal in Herzebocholt aufgewachbocholter wohnt jetzt nur des- in Herzebocholt einfach nicht.

halb im fünf Kilometer entfernten Liedern, weil er gemeinsam sen ist, will eigentlich nicht mehr mit seiner Frau in seinem Heiweg. Davon ist Stefan Siemen matdorf keinen Bauplatz bekomüberzeugt. Der gebürtige Herze- men hat. Denn Bauplätze gibt es

Frau aus dem Umkreis suchen ", lacht Stefan Siemen. Die fehlenden Bauplätze führen auch dazu, dass das Dorf schon seit 200 Jahren nicht mehr

"Wer trotzdem zumindest in der

Nähe bleiben will, muss sich eine

wächst. Bereits 1818 hatte Herzebocholt annähernd genauso viele Einwohner wie im Jahr 2021.

Genau den umgekehrten Weg nämlich von außerhalb nach Herzebocholt - hat sein Schützenbruder Mario Gregoor genommen: Er hat eine Herzebocholterin geheiratet und ist aus dem niederländischen Ulft ins Dorf gekommen. Beide Männer sind im Vorstand des wichtigsten Vereins im Ort: dem Schützenverein. Der hat immerhin 180 Mitglieder. Diese hohe Zahl ist aber nur möglich, weil auch Auswärti ge dem Verein angehören dürfen.



Geübte Krippenaufsteller: Simone Siemen (links) und Susanne Kipp

### Als die Krippenaufsteller fast Weihnachten verpassten

Das Schmücken ist ein Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit.

**HERZEBOCHOLT** (stp) Die Herzebocholter Weihnachtskrippe ist etwas Besonderes: Jedes Jahr wird vor dem Weihnachtsfest ein großer Baum in der Kirche aufgestellt und festlich geschmückt – darunter steht eine Krippe. Früher waren das aus Stoff genähte Figuren, erinnern sich Simone Siemen und Susanne Kipp. Aber irgendwann fielen die fast auseinander und waren nicht mehr besonders ansehnlich. Aus diesem Grund habe die Dorfgemeinschaft beschlossen, neue Krippenfiguren zu kaufen. Fünf Paare übernehmen die Aufgabe, die Krippe zu schmücken. Dazu wird dann auch mal ein Likör getrunken, verrät Suanne Kipp. Letztens hätte man bei aller Geselligkeit fast das Aufstellen der Figuren vergessen. "Als der Pastor kam, war noch nichts fertig.

# Gute Nachbarschaften gibt es in Herzebocholt gleich drei Mal

Drei Höoke bestimmen schon seit Generationen die Dorfgemeinschaft.

HERZEBOCHOLT (stp) Im Wesentlichen besteht Herzebocholt aus drei Nachbarschaften, den sogenannten Höoken - dem Werther Hook (weil die Häuser in unmittelbarer Nachbarschaft zu dem schönen Dorf Werth liegen), dem Kapellenhook (das sind die Häuser um die Kirche) und dem Isselburger Hook (weil die Häuser Richtung Isselburg ausgerichtet sind). Jeder Hook versteht sich gewissermaßen als Dorf im Dorf und pflegt seine eigenen Feste und Treffpunkte. Der Treffpunkt des Kapellenhooks ist beispielsweise eine Sitzgruppe an einer Wegekreuzung, die gestern beim BBV-Besuch von der Herzebocholter Frauengemeinschaft für ein gemütliches Kaffeetrinken genutzt wurde.

60 Frauen gehören der Gemeinschaft an – das ist immerhin jeder vierte Einwohner. In dieser Gemeinschaft wird gefeiert, geholfen und gebacken. "Wir machen auch gemeinsame Kochkurse", sagt Anne van der Linde. Männer sollen auch künftig nicht in die Frauengemeinschaft aufgenommen werden - die werden bestenfalls zum Helfen benötigt.



In bester Stimmung: Die Frauengemeinschaft trifft sich im Kapellenhook zu Kaffee und Plätzchen.



**Gerhard Hegmann** 

#### Gerhard Hegmann hat das alte Wegekreuz gerettet

HERZEBOCHOLT (stp) Dass Herzebocholts historisches Wegekreuz nicht verloren ging, ist Gerhard Hegmann zu verdanken. Denn 1978 schlug der Blitz ein und beschädigte es stark. Den Plan, das kaputte Holz zu verbrennen, wollte der heute 83-Jährige nicht mittragen. Er lagerte das Holz jahrelang bei sich am Haus. Schließlich fanden sich Senioren, die das Kreuz renovierten. Der Sockel ist mit Steinen aufgeschüttet - in Erinnerung an den Dorfnamen Schüttenstein.